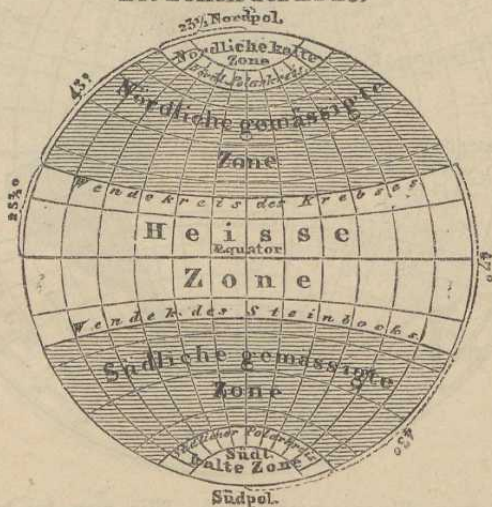


Auf der westlichen Halbkugel liegt nur ein Erdteil, Amerika. Aber außerdem befinden sich auf dieser Erdhälfte die meisten Inseln Australiens. Amerika erstreckt sich von dem Nordpole bis tief zum Süden hinab, also fast durch alle Zonen hindurch. In der Größe giebt es Asien nicht sehr viel nach.

Die Erdtheile stehen nicht alle mit einander in Verbindung, wohl aber die Meere, welche die Erdtheile umgeben. Es giebt eigentlich nur ein Meer. Dieses zerfällt in fünf große Teile. Man nennt sie auch Ozeane. Es sind folgende:

1. Das Nördliche Eismeer, welches den Nordpol umgiebt.
2. Südlich davon der Atlantische Ozean. Wer von Europa oder Afrika nach Amerika fahren will, der kann ihn in seiner Breite ordentlich messen.
3. Jenseits Amerikas befindet sich ein Meer, das noch größer ist als das Atlantische. Es heißt der Große Ozean; denn er ist fast so

Die Zonen der Erde.



Siehe Seite 152.

groß wie alles Land der Erde. Seine Wogen umbrausen die Hunderte von kleinen Inseln, welche zu Australien gehören.

4. Südlich von Asien, namentlich von Indien, liegt das Indische Meer. Es bespült die Küsten von 3 Erdteilen, nämlich von Afrika, Asien und Neuholland.

5. Wie am Nordpole, so ist auch am Südpole ein Meer. Es heißt das Südliche Eismeer.

Auf der östlichen Halbkugel ist mehr Festland als auf der anderen. Aber im ganzen ist auf der Erdoberfläche viel mehr Wasser als Land, nämlich $\frac{3}{4}$ Wasser und nur $\frac{1}{4}$ Land.